

TuS NEUHOFEN HANDBALL - ABTEILUNG

AUSZEIT

INFOS RUND UM DEN HANDBALLSPORT

28. Ausgabe – Saison 2026/2027



NEUE IMPULSE
FÜR EINE
ERFOLGREICHE ZUKUNFT

Inhaltsverzeichnis

AUS DEM VEREINSLEBEN

Gemeinsam Zukunft gestalten – ein Raum für unsere Jugend entsteht	8	Saisonabschluss mD-Jugend	17
Rasenturnier TuS Neuhofen 2026	9	Skifreizeit im Montafon	18
Impressionen unserer Handballwoche 2026	10	Jugendleitung & Spielleitung – eine komplexe Herausforderung bei steigenden Mannschaftszahlen	22
Schiedsrichter auf der Handballwoche	14	ADHS - Alte Damen- und Herren-Sportgruppe	42
Abschlussfahrt Damen in die Champagne	16		

SAISONBERICHTE DER MANNschaften

Saisonrückblick 2025/2026 – wB- und wA-Jugend	12	wC-Jugend	32
mB-Jugend schafft Oberliga-Qualifikation	20	mC-Jugend	33
Damen 1	24	wD-Jugend	34
Damen 2	25	mD-Jugend	35
Herren 1 + 2	26	wE-Jugend	36
wA-Jugend	28	mE-Jugend	37
mA-Jugend	29	gem. F-Jugend	38
wB-Jugend	30	Minis	40
mB-Jugend 1 + 2	31	Super-Minis	41

VERSCHIEDENES

Grußwort Abteilungsleiter	5	Rätselecke	46
Grußwort Verbandspräsident	6	Spielpläne und Tabellen	48
Tribünen-Knigge	45	IMPRESSUM	51



PREMIUM ZUM DISCOUNT PREIS

JETZT CLEVER SPAREN

Präventionskurse bei Lieser

Die Kursgebühr für 10 Wochen beträgt einmalig 199€.
Besuche einen unserer Präventionskurse und erhalte, je nach Krankenkasse, bis zu 100% zurück.

Während der 10 Wochen Kursdauer steht den Teilnehmern die gesamte Anlage inkl. Wellnessbereich GRATIS zur Verfügung.

Starte JETZT!

WIR FREUEN UNS AUF DICH

LIESER - MEHR ALS NUR FITNESS
INDUSTRIESTR. 22, 67141 NEUHOFEN TEL.: 06236 - 4964990

INFO@LIESER-FITNESS.DE

WWW.LIESER-FITNESS.DE



HANDBALL IN NEUHOFEN ... SEI DABEI!

DU bist zwischen 3 und 12 Jahre alt und hast Spaß an Spiel und Bewegung?

Dann bist DU bei uns genau richtig!

In unseren Jugendteams ist jeder willkommen.

Schau doch einfach mal unverbindlich bei einem Training vorbei!



TRAININGSZEITEN

SUPER-MINIS		MINIS	F-JUGEND
Jahrgang 2021 / 2022 / 2023*		Mädchen und Jungen Jahrgang 2020	Jahrgang 2018 / 2019
Do: 15:30 - 16:30 Uhr Rehbachhalle Neuhofen		Di: 15:30 - 17:00 Uhr Rehbachhalle Neuhofen	Do: 17:00 - 18:30 Uhr Rehbachhalle Neuhofen
*min. 3 Jahre			
E-JUGEND			
Mädchen Jahrgang 2016 / 2017		Jungen Jahrgang 2016 / 2017	
Mi: 17:00 - 18:30 Uhr Rehbachhalle Neuhofen Fr: 16:00 - 18:00 Uhr Rheinauenhalle Waldsee		Mo: 17:00 - 18:30 Uhr Fr: 16:00 - 17:30 Uhr Rehbachhalle Neuhofen	
D-JUGEND			
Mädchen Jahrgang 2014 / 2015		Jungen Jahrgang 2014 / 2015	
Mi: 17:00 - 18:30 Uhr Rheinauenhalle Waldsee Do: 18:30 - 20:00 Uhr Rehbachhalle Neuhofen		Mi: 17:00 - 18:30 Uhr Sporthalle Rudolf-Wihr-Realschule Limburgerhof Fr.: 17:30 - 19:00 Uhr Rehbachhalle Neuhofen	

Die aktuellen Trainingszeiten aller Jugendmannschaften und viele Infos mehr findest Du im Internet unter:

WWW.HANDBALL.TUS-NEUHOFEN.DE

HANDBALL IST SPITZE

Grußwort Abteilungsleiter

Hallo liebe Handballfreundinnen und Handballfreunde,

in diesem Jahr ist unsere Handballabteilung 101 Jahre alt. Ein Jahr ist es nun schon wieder her, als wir mit einem großartigen Fest das 100-jährige Bestehen des Neuhöfer Handballs gefeiert haben.

Man könnte meinen, der Alltag sei wieder eingeleitet, aber weit gefehlt. Weiterhin strahlt der Handballsport in Neuhofen große Beliebtheit aus. Für die kommende Saison haben wir 25 Mannschaften für den Spielbetrieb angemeldet. Alle Altersklassen im männlichen und weiblichen Bereich können wir anbieten. Darüber hinaus gibt es noch die Möglichkeit bei unseren Super-Minis ab 3 Jahre zu starten, oder bei unseren „erfahrenen“ Damen und Herren, unsere ADHS-Gruppe den Sport weiter zu betreiben. Im Ganzen haben wir also 27 Gruppen, die bei uns dem Sport nachkommen.

Vielen Dank an alle, die dies ermöglichen und viele, viele Stunden ihrer Freizeit opfern und sich hier ehrenamtlich einbringen.

Vielen Dank.

Neben den täglichen Todo's aus dem Handballsport beschäftigen wir uns aktuell mit zwei großen Themen.

1. Die TuS Neuhofen ist von der Dietmar-Hopp-Stiftung für seine herausragende Kinder- und Jugendarbeit, als einer von 20 Vereinen ausgezeichnet worden. Mit dieser, nicht unerheblichen finanziellen Unterstützung, möchten wir gerne die Jugendarbeit weiterentwickeln. Mehr dazu, später in dieser AUSZEIT.

2. Obwohl die Sanierung der Rehbachhalle und der damit verbundene Neubau einer Ersatzsporthalle noch nicht begonnen hat, wirft sie ihre Schatten voraus. Die Planungsphase ist mittlerweile abgeschlossen und der Bau der Ersatzhalle sollte jetzt im Sommer starten. Der zeitliche Plan sieht



vor, dass diese Halle bis Februar 2027 fertig ist, bevor die Rehbachhalle für etwa zwei Jahre Sanierungsarbeiten geschlossen wird.

Zwei Jahre, in denen nicht nur der Handballsport, sondern der gesamte Neuhöfer Hallensport und der Schulsport beeinträchtigt sein wird.

So verbleiben wir in der Hoffnung, dass zum einen die Ersatzsporthalle rechtzeitig fertiggestellt wird und sich zum anderen die aktuellen Probleme aufgrund der fehlenden Trainingsmöglichkeiten nach der Sanierung deutlich verbessern werden.

Ich wünsche euch allen viel Spaß beim Lesen dieser AUSZEIT und ich freue mich, wenn ich euch bei den Spielen unserer Kinder-, Jugend- und aktiven Mannschaften begrüßen darf.

Mit sportlichen Grüßen
Stefan Winkler

Grußwort Verbandspräsident

TuS Neuhofen steht für Handball mit Herz, Haltung und Perspektive

Liebe Handballfreundinnen und Handballfreunde, liebe Spielerinnen und Spieler, liebe Verantwortliche und Unterstützer der TuS Neuhofen,

es ist mir eine besondere Freude und Ehre, zur neuen Ausgabe der AUSZEIT ein Grußwort an Sie und Euch richten zu dürfen.

Die TuS Neuhofen steht seit vielen Jahren für das, was unseren Handballsport im Kern ausmacht: Verlässlichkeit, Engagement und eine starke Gemeinschaft. Der Blick auf die Saison 2026/2027 bestätigt diesen erfolgreichen Weg. Mit einer klaren Ausrichtung auf nachhaltige Vereinsarbeit, einem starken Zusammenhalt und großem ehrenamtlichem Engagement schafft der Verein beste Voraussetzungen für eine erfolgreiche sportliche Zukunft.

Doch der wahre Wert eines Vereins zeigt sich nicht allein im Aktivenbereich – er zeigt sich vor allem dort, wo Zukunft entsteht: in einer engagierten Jugendarbeit. Kinder und Jugendliche für den Handball zu begeistern, ihnen Werte zu vermitteln und sie in ihrer Entwicklung zu begleiten, sind zentrale Aufgaben unseres Sports. Hier leistet die TuS Neuhofen seit Jahren hervorragende Arbeit und legt damit das Fundament für die nächsten Generationen im Verein.

Ein besonderes Augenmerk gilt dem Frauen- und Mädchenhandball, der in Neuhofen gemeinsam mit der TG Waldsee in der Spielgemeinschaft wSG Rheinauen organisiert ist. Diese steht beispielhaft für eine moderne und zukunftsfähige Entwicklung unseres Sports. Aus Sicht des Handballverbandes Rheinhessen-Pfalz ist sie ein echtes Leuchtturmprojekt: funktionierende Kooperation über Ortsgrenzen hinweg, gezielte Förderung des Mädchenhandballs, eine durchgängige Talententwicklung und eine enge Verzahnung mit den Stammvereinen –



insbesondere mit der TuS Neuhofen.

Zugleich macht dieses Modell deutlich, welchen Herausforderungen wir uns stellen müssen: Abstimmungsaufwand zwischen den beteiligten Vereinen, Fragen der Identität und nicht zuletzt begrenzte Hallenkapazitäten. Gerade die Situation in Neuhofen ist hierfür sinnbildlich. Die vorhandene Infrastruktur gewährleistet zwar zuverlässig den Spiel- und Trainingsbetrieb, stößt jedoch zunehmend an ihre Grenzen. Umso wichtiger ist die Perspektive: Mit der Sanierung der Rehbachhalle ist ein klarer strategischer Entwicklungsschritt eingeleitet, der den Handballstandort nachhaltig stärken kann – insbesondere im Jugend- und Breitensport.

Dieses Zusammenspiel aus großem Engagement und strukturellen Herausforderungen ist charakteristisch für viele Vereine in unserem Verband. Es zeigt zugleich: Die Zukunft unseres Handballs entsteht dort, wo Menschen bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und gemeinsam neue

Lösungen zu entwickeln.

Ein besonderes Ausrufezeichen hat auch in diesem Jahr wieder die traditionelle „Handballwoche“ gesetzt. Auch wenn das Rasenturnier zum Zeitpunkt dieser Veröffentlichung bereits hinter uns liegt, wirkt das Erlebte nach: Begegnungen, sportlicher Wettbewerb und vor allem die besondere Atmosphäre eines Turniers, das Generationen verbindet und Handball in seiner ursprünglichsten Form erlebbar macht. Die „Handballwoche“ ist damit weit mehr als ein sportlicher Termin im Kalender – sie ist gelebte Vereinskultur und ein echtes Aushängeschild der TuS Neuhofen.

All dies geschieht in einer Phase tiefgreifender Veränderungen im deutschen Handball. Mit der Einführung von Handball360 wird zur Saison 2026/2027 ein einheitliches Verbandsmanagementsystem etabliert. Dieser Schritt ist sinnvoll und notwendig, stellt aber insbesondere die ehrenamtlich getragenen Vereine vor zusätzliche Herausforderungen.

Umso klarer ist für mich: Die Zukunft unseres Handballs entscheidet sich vor Ort – bei den Menschen. Bei Trainerinnen und Trainern, bei Ehrenamtlichen, bei engagierten Vereinen wie der TuS Neuhofen

und bei Projekten wie der wSG Rheinauen, die beispielhaft zeigen, wie Zusammenarbeit, Engagement und Weitsicht zusammenwirken können.

Für die kommende Saison wünsche ich allen Mannschaften – im Jugendbereich, bei den Frauen und bei den Männern – viel Erfolg, vor allem aber Freude am Spiel, Zusammenhalt und viele besondere Momente auf und neben dem Spielfeld.

Mein herzlicher Dank gilt allen, die diese Ausgabe der AUSZEIT, die „Handballwoche“ und das Vereinsleben der TuS Neuhofen Jahr für Jahr mit großem Engagement gestalten. Ihr Einsatz ist ein starkes Zeichen für die Zukunft unseres Handballs.

Mit sportlichen Grüßen

Ulf Meyhöfer
Präsident
Handballverband Rheinhessen-Pfalz e.V.



Gemeinsam Zukunft gestalten – ein Raum für unsere Jugend entsteht

Manchmal entstehen die wichtigsten Entwicklungen im Verein nicht auf dem Spielfeld, sondern daneben. Genau so ein Moment ist die erfolgreiche Teilnahme der TuS Neuhofen am Projekt „Anpff ins Leben – Jugendräume“.



Im Mittelpunkt dieses Projekts steht eine einfache, aber zugleich kraftvolle Idee: Vereine sollen nicht nur Orte des Sports sein, sondern auch Räume schaffen, in denen Gemeinschaft gelebt wird – gerade für Kinder und Jugendliche. Orte, an denen man sich trifft, austauscht, lacht und sich als Teil von etwas Größerem fühlt.

Für die TuS Neuhofen ist daraus eine große Chance entstanden. Mit der Zusage von **55.000€ Fördermitteln** durch „Anpff ins Leben e.V.“ kann nun ein lang gehegter Wunsch Wirklichkeit werden: die **Neugestaltung des „Blauen Salons“**. Ein Raum, der vielen im Verein bereits vertraut ist, soll sich in den kommenden Monaten zu einem modernen Treffpunkt entwickeln – offen, einladend und auf die Bedürfnisse unserer Jugend ausgerichtet.



Doch dieses Projekt ist weit mehr als eine reine Renovierung. Es ist ein gemeinsamer Prozess, der den gesamten Verein bewegt. Ein **abteilungsübergreifendes Team** hat sich zusammengefunden, um diesen Weg aktiv zu gestalten. In mehreren Workshops arbeiten engagierte Mitglieder aus unterschiedlichen Bereichen des Vereins daran, Ideen zu entwickeln und Zukunftsfragen zu diskutieren.

Dabei geht es nicht nur um Farben, Möbel oder Raumkonzepte. Es geht um Grundsätzliches:

Wie wollen wir als Verein künftig zusammenarbeiten?

Was brauchen unsere Kinder und Jugendlichen, um sich wirklich wohlfühlen?

Und wie schaffen wir einen Ort, der mehr ist als nur ein Raum – nämlich ein Stück Vereinsleben?

Die Workshop-Abende sind geprägt von Austausch, neuen Perspektiven und viel Engagement. Unterschiedliche Erfahrungen treffen aufeinander, Ideen werden weitergesponnen, Gedanken neu gedacht. Schritt für Schritt entsteht so ein gemeinsames Bild davon, wie der „Blaue Salon“ künftig aussehen und genutzt werden soll.

Besonders wertvoll ist dabei, dass dieses Projekt den Verein als Ganzes zusammenbringt. Abteilungsgrenzen spielen keine Rolle – vielmehr steht das gemeinsame Ziel im Vordergrund: die Zukunft des Vereins aktiv zu gestalten und den jüngsten Mitgliedern den Raum zu geben, den sie verdienen.

Die Teilnahme an „Anpff ins Leben – Jugendräume“ ist damit weit mehr als ein Förderprojekt. Sie ist ein Impuls, innezuhalten, neu zu denken und gemeinsam loszugehen. Mit der geplanten Neugestaltung des „Blauen Salons“ wird dieser Weg sichtbar – als Ort der Begegnung, des

WIR GEBEN BILDUNG EINEN RAUM



Turn- und Sängervereinigung Neuhofen e.V.

Miteinanders und der Gemeinschaft.

Die ersten Schritte sind gemacht. Weitere werden folgen.

Und wir freuen uns darauf, diesen Weg gemeinsam weiterzugehen.

Patrick Kalker
Vorsitzender vom Förderverein für den
Neuhöfer Handball e.V.

Rasenturnier TuS Neuhofen 2026

6 Tage Handball – 6 Tage Rasenturnier in Neuhofen! Wir blicken auf eine rundum erfolgreiche Turnierwoche mit über 120 Vereinsmannschaften und 16 Jedermann-Teams zurück.

Bereits am ersten Turniertag waren die Improvisationskünste unseres Orga-Teams gefragt: Nach einem Wolkenbruch musste das Jedermannturnier kurzerhand in die Halle verlegt werden. Die weiteren Begegnungen am Mittwoch und Freitag konnten dann bei bester Atmosphäre wieder auf dem Rasen stattfinden. Zudem wurde in der Bar im Festzelt ausgiebig gefeiert. Schlussendlich setzte sich im Elektro-Oberst-Cup das Team „Guardians of the Schorle“ durch, den Löwen-Cup gewann „Stiftung Wadentest“.

Am Donnerstag, Samstag und Sonntag standen die Vereinsspieltage auf dem

Programm. Von den Minis bis zu den Aktiven kämpften über 120 Mannschaften auf zeitweise acht Spielfeldern um die Platzierungen und sammelten die ersten Erfahrungen in ihren neuen Teams. Auch abseits des Spielfelds war bestens für alle gesorgt: Dank unserer Turnierleitung liefen die Spiele reibungslos, während das Wirtschaftsteam mit einem vielfältigen Verpflegungsangebot für das leibliche Wohl sorgte.

Ein riesiges Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer – ohne euren Einsatz wäre ein Turnier dieser Größe nicht möglich gewesen!

Wir hoffen, ihr hattet eine tolle Zeit in Neuhofen und freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen beim Rasenturnier 2027!

Tobias Grzechnik

Impressionen unserer Handballwoche 2026



Diese und weitere Bilder sind auch auf unserer [Homepage](#) zu finden.



Saisonrückblick 2025/2026 – weibliche B- und A-Jugend

Nach einer erfolgreichen, aber nicht perfekten Saison 2024/2025, in der beide Mannschaften in der Oberliga jeweils den 3. Platz in der Abschlusstabelle erreichen konnten war klar, dass in der neuen Runde erneut oben angegriffen werden sollte. Somit startete die weibliche B- und A-Jugend in einer gemeinsamen Trainingsgruppe mit 20 Spielerinnen voller Motivation in die Vorbereitung auf die Saison 2025/2026.

Vorbereitung und Turniere

Die Vorbereitung startete für die ein oder andere mit großen Augen, beinhaltete das überarbeitete Trainingskonzept doch zusätzliche Athletik- und Ausdauerseinheiten (z.B. Spinning-Kurse) oder Joggen vor dem Training. Auch standen wieder diverse Turniere wie die Heimturniere in Neuhofen und Waldsee auf dem Programm. Dabei zeigte sich in Neuhofen bereits das enorme Potenzial beider Mannschaften, denn beide konnten in ihrer jeweiligen Altersklasse den Turniersieg feiern. Dass das Gewinnen jedoch keine Selbstverständlichkeit ist, konnte die wB-Jugend im Pfalzgas-Cup erfahren, bei dem man nach schwachen Spielen bereits in der Vorrunde ausschied.

Saisonbeginn – Hinrunde

Die Sommerferien waren vorbei, das 100-jährige Bestehen der Handballabteilung Neuhofen wurde gefeiert und die Spannung auf die neue Saison war groß. Die B-Jugend startete in der neunköpfigen Oberliga, die A-Jugend in der Oberliga mit zehn Mannschaften. Der Zusammenschluss mit Rheinhessen brachte dabei für beide Teams einige bislang unbekannte Gegner mit sich. Ungeachtet dessen konnten beide Mannschaften ihren Auftakt sehr erfolgreich gestalten:

- 07.09.25 – A-Jugend: Auswärtssieg beim TV Bodenheim 32:15
- 13.09.25 – B-Jugend: Heimsieg gegen SG Kandel/Hagenbach 29:15

Im Anschluss spielten beide Teams trotz Verletzungen eine verlustpunktfreie Hinrunde, die auch einige Highlights bereithielt. Dazu zählen sicherlich das Spiel in Kirrweiler, welches die A-Jugend, personell stark geschwächt nur zu acht, nach großem Rückstand noch gewinnen konnte und die spannenden Begegnungen gegen die SF Budenheim 2 (34:33) vor voller Halle in Neuhofen sowie gegen den TSV Speyer (25:24).

Rückrunde – Showdown um die Meisterschaft

Die Rückrunde konnten die Mädels beider Mannschaften ähnlich erfolgreich gestalten wie die Hinrunde. Zwar handelte sich die A-Jugend beim Rückspiel in Sprendlingen eine vermeidbare Niederlage ein (27:32), zeigte jedoch ungebrochenen Kampfgeist und konnte in der Folgewoche das nervenaufreibende Torspektakel im entscheidenden Duell beim späteren Vizemeister in Budenheim mit 36:33 gewinnen. Die B-Jugend hingegen schaffte es in dieser Phase der Saison auch, die Spiele zu gewinnen, in denen sie nicht ihr bestes Handballspiel zeigte. Somit stand im März fest, dass beide Mannschaften die Möglichkeiten zur vorzeitigen Meisterschaft hatten. Die A-Jugend legte vor und eine Woche später zog die B-Jugend nach:

- 03.03.26 – A-Jugend: Heimspiel gegen HSG Landau/Land 35:24
- 14.03.26 – B-Jugend: Heimspiel gegen HSG Eckbachtal 39:28

In beiden Spielen zeigten die Mädels vor tollen Kulissen in Waldsee, warum sie zu Recht Meister der Oberliga Rheinhessen-Pfalz sind. Die B-Jugend schaffte das sogar ungeschlagen und musste lediglich im letzten Saisonspiel äußerst unglücklich einen Punkt abgeben.

Doppelte Meisterschaft – ein Höhepunkt für den Verein

Mit dem Gewinn beider Oberligameisterschaften krönten die weibliche B- und A-Jugend eine herausragende Saison. Die Titel sind das Ergebnis großer Trainingsbereitschaft und Einsatzwillens der Mädels und stellen einen besonderen Erfolg für die wSG Rheinauen dar, der die

gute Entwicklung des weiblichen Jugendhandballs im Verein unterstreicht. Spielerinnen, Trainerteam, Eltern und Unterstützer haben gemeinsam ihren Anteil an dem Erfolg und können mit Stolz auf die vergangene Saison und mit Vorfreude auf die kommende Saison blicken.

Tobias Grzechnik



Schiedsrichter auf der Handballwoche

Viele sagen: Ohne durchdachte Spielpläne und eine gut organisierte Turnierleitung läuft auf einem Turnier nichts. Doch ein weiterer Bestandteil ist mindestens genauso wichtig – unsere „3. Mannschaft“, die Schiedsrichter. Ohne ihren Einsatz könnten die zahlreichen Spiele gar nicht stattfinden.

erhalten. Besonders freut es uns, dass mit Bojan und Finn auch zwei Teilnehmer aus unseren eigenen Reihen dabei waren.

Herzlichen Glückwunsch!

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Verband für das entgegengebrachte Vertrau-



Neben dem Jedermannturnier, das von unseren erfahrenen „alten Hasen“ geleitet wird, freuten wir uns, auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Jungschiedsrichter auf unserem Vereinsturnier begrüßen zu dürfen.

Wie bereits in den vergangenen Jahren führte unser Handballverband die praktischen Schiedsrichterprüfungen im Rahmen unseres Turniers durch. Insgesamt konnten 20 Jungschiedsrichter ihre praktische Prüfung erfolgreich absolvieren und damit ihre offizielle Schiedsrichterlizenz

en. Allen neuen und erfahrenen Schiedsrichtern wünschen wir stets faire, spannende und erfolgreiche Spielleitungen.

Und denkt immer daran: Schiedsrichter sind auch nur Menschen.

Sie sind für jedes Spiel unverzichtbar – begegnet ihnen deshalb mit Respekt!

Tobias Grzechnik



RESPECT gegenüber dem Schiedsrichter heisst ...

1. ... dass auch der Schiedsrichter Fehler machen darf. Er ist nur ein Mensch und muss innerhalb von Sekundenbruchteilen entscheiden.
2. ... dass wir bei umstrittenen Situationen ruhig bleiben und uns aufs Spiel konzentrieren. Ändern können wir sowieso nichts mehr.
3. ... dass wir Entscheide des Schiedsrichters nicht kritisieren oder kommentieren. Nur unser Captain spricht während dem Spiel mit ihm.
4. ... dass sich alle Spieler nach dem Schlusspfiff beim Schiedsrichter bedanken. Er liebt den Sport genauso wie wir und macht seine Arbeit oft ehrenamtlich.

Quelle: RESPECT-Kampagne, <https://www.swissolympic.ch>



WOMEN'S EHF EURO 2026

POLAND • ROMANIA • CZECHIA • SLOVAKIA • TÜRKIYE
3–20 DECEMBER

04. Dez. 2026: Schweden vs. Deutschland
06. Dez. 2026: Deutschland vs. Serbien
08. Dez. 2026: Slowakei vs. Deutschland

Quelle: EHF



30TH IHF MEN'S
**HANDBALL WORLD
CHAMPIONSHIP**
GERMANY 2027

13. Jan. 2027: Deutschland vs. Tunesien
15. Jan. 2027: Uruguay vs. Deutschland
17. Jan. 2027: Deutschland vs. Serbien

Quelle: IHF

Abschlussfahrt Damen in die Champagne

Vom 14. bis 17. Mai 2026 machte sich die Damenmannschaft zur diesjährigen Abschlussfahrt auf den Weg in die Champagne nach Frankreich. Mit vier Autos starteten wir voller Vorfreude in ein gemeinsames Wochenende.



Auf der Hinfahrt legten wir einen besonderen Zwischenstopp in Verdun ein. Dort besuchten wir die Gedenkstätte der Schlacht von Verdun und nutzten die Gelegenheit, mehr über dieses Kapitel der europäischen Geschichte zu erfahren. Der Besuch hinterließ bei allen einen bleibenden Eindruck.

Anschließend ging die Reise weiter in die Champagne, eine Region, die für ihre hervorragenden Weine, malerischen Weinberge und ihre wunderschöne Landschaft bekannt ist. Unser gemeinsames Ferienhaus bot den perfekten Rahmen für einige entspannte Tage miteinander.

Die Wettervorhersagen hatten zunächst wenig Hoffnung gemacht, doch vor Ort zeigte sich das Wetter deutlich freundlicher als erwartet. Zwar konnten wir den großen, hauseigenen Pool nicht nutzen, dafür sorgte der gemütliche Kamin für eine angenehme Atmosphäre im Inneren des Hauses.

Ein besonderes Highlight war unser Tagesausflug nach Paris. In kleinen Gruppen erkundeten wir die Hauptstadt auf eigene Faust, entdeckten zahlreiche Sehenswürdigkeiten und genossen das be-

sondere Flair der Metropole. Den gelungenen Abschluss des Tages bildete eine gemeinsame Bootsfahrt auf der Seine, bei der wir Paris noch einmal aus einer ganz besonderen Perspektive erleben konnten.

Am nächsten Morgen stärkten wir uns mit offenen Baguettes und Croissants vom ortsansässigen Bäcker, bevor das nächste Programm auf uns wartete. Bei einer Weinwanderung durch die umliegenden Weinberge konnten wir die einzigartige Landschaft der Champagne hautnah genießen.

Neben den Ausflügen kam auch das Miteinander nicht zu kurz. Bei gemeinsamen Mahlzeiten, die wir selbst zubereiteten, zahlreichen Gesprächen, lustigen Spielen und vielen gemütlichen Stunden vorm Kamin wurde einmal mehr deutlich, wie stark unser Team zusammengewachsen ist. Der Teamgeist und das tolle Mannschaftsgefüge waren während der gesamten Reise spürbar.

Am Sonntag traten wir schließlich die Heimreise an. Nach ereignisreichen Tagen kamen zwar alle erschöpft, aber vor allem glücklich und voller schöner Erinnerungen wieder zu Hause an.

Die Abschlussfahrt 2026 war ein voller Erfolg und ein weiterer Beweis dafür, dass unsere Mannschaft nicht nur auf dem Spielfeld, sondern auch abseits davon hervorragend zusammenhält.

Nicki Krick



Saisonabschluss mD-Jugend

Einen ganz besonderen Abschluss der Saison 2025/2026 erlebte unsere mD-Jugend in der Eberthalle. Die Jungs durften beim Heimspiel der Eulen Ludwigshafen als Einlaufkinder dabei sein und die Mannschaft vor einer tollen Kulisse aufs Spielfeld begleiten.

Bereits vor dem Spiel wartete ein erstes Highlight auf die Kinder: Das Maskottchen „Die Eule“ nahm sich viel Zeit für Fotos und sorgte mit seiner guten Laune für strahlende Gesichter.

Anschließend verfolgten die Jungs ein

spannendes und mitreißendes Handballspiel. Die Eulen Ludwigshafen konnten sich nach einer umkämpften Partie mit 37:33 durchsetzen und ihren Fans einen verdienten Heimsieg schenken.

Nach dem Spiel nahmen sich die Spieler der Eulen noch Zeit für Autogramme und gemeinsame Erinnerungsfotos. Für viele Kinder war dies der perfekte Abschluss einer sehr durchwachsenen, aber dennoch lehrreichen Saison.

Maja Metzger



Skifreizeit im Montafon



Im Jahr 2026 ging die Handballabteilung der TuS Neuhofen neue Wege. Im März machte sich die TuS-Familie der B- und A-Jugend gemeinsam mit ihren Betreuerinnen und Betreueren auf den Weg ins österreichische Montafon, um eine neue Sportart kennenzulernen.

Am Freitag startete die Reise mit dem Bus von Neuhofen aus in Richtung Montafon. Dass die Anfahrt länger dauern würde als geplant, ahnte zu diesem Zeitpunkt noch niemand. Die Stimmung war bestens, als die Gruppe bereits Karlsruhe passiert hatte. Doch dann wurde der Bus von der Polizei zu einer Zwangspause verpflichtet.



Nach mehreren Stunden Wartezeit und schließlich einem Buswechsel konnte die Fahrt fortgesetzt werden. Zwar erreichte die Gruppe Montafon später als geplant, doch die Vorfreude auf die bevorstehenden Skitage war ungebrochen. Nach dem Bezug der Zimmer und einem ereignisreichen Reisetag ging es er-

schöpft, aber voller Erwartungen ins Bett.

Am Samstag stand dann der erste Skitag auf dem Programm. Hochmotiviert machte sich die Handballfamilie auf den Weg auf die Piste. Für die Anfänger standen Skilehrer bereit, die ihr Wissen und Können weitergaben und für jedes Leistungsniveau die passende Betreuung boten. Aber auch die erfahrenen Skifahrer kamen voll auf ihre Kosten und konnten die zahlreichen Pisten erkunden. Nach einem sportlichen Tag ging es zurück in die Unterkunft, wo der Abend bei einer gemeinsamen Après-Ski-Party gemütlich ausklang.

Am Sonntag wurden nach dem Frühstück die Zimmer geräumt. Trotz müder Beine, Muskelkater und der Anstrengungen des



Vortages ging es noch einmal auf den Berg. In den gewohnten Gruppen wurde das weitläufige Skigebiet weiter erkundet und an den neu erlernten Fähigkeiten

gearbeitet. Besonders die Anfänger konnten große Fortschritte verzeichnen und am Ende des zweiten Tages ihre ersten Pisten bereits sicher meistern. Anschließend trat die Gruppe die Heimreise an.

Neben den sportlichen Aktivitäten wurde viel gelacht, gemeinsam Zeit verbracht und gefeiert. Vor allem der Zusammenhalt innerhalb der Mannschaften wurde weiter gestärkt. Das Wochenende bot zahlreiche neue Eindrücke und viele unvergessliche Erlebnisse.

Ein großes Dankeschön gilt unserem Förderverein, der diese Fahrt mit einer großzügigen Spende ermöglicht hat. Ebenso bedanken wir uns bei unseren Trainerinnen und Trainern sowie allen Betreuerinnen und Betreueren für ihren Einsatz.

Mit vielen schönen Erinnerungen und positiven Erlebnissen kehrte die TuS-Familie schließlich in die heimischen Hallen zurück. Dieses besondere Wochenende wird allen sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.

Tobias Grzechnik



Männliche B-Jugend schafft Oberliga-Qualifikation



Das Team der männlichen B-Jugend wagte sich direkt nach dem Saisonende in das „Abenteuer Oberliga-Qualifikation“.

Nachdem die Mannschaft in der vergangenen Runde eine tolle Entwicklung in der Verbandsliga genommen hatte und vor allem in der Rückrunde durch begeisterte Spiele überzeugt hatte, hatten sich die Spieler und das mB-/mA-Trainerteam entschlossen, den nächsten Schritt zu wagen und zu probieren, in der kommenden Runde in der Oberliga des Handball-Verbands Rheinhessen-Pfalz zu spielen. Deshalb mussten wir am 02. Mai 2026 ein Qualifikationsturnier in Wörth spielen.

Gut vorbereitet und konzentriert ging man in das Turnier und traf im ersten Spiel auf die „Nordpfälzer Wölfe“, die Spielgemeinschaft aus den Vereinen Göllheim, Eisenberg, Asselheim und Kindenheim. Nach einer intensiven Auftaktphase, in der sich die körperliche Überlegenheit der Hauptakteure der Wölfe durchsetzte, gelang es dem TuS-Team zusehends ins Spiel zu kommen und durch gemeinsames Agieren in der Verteidigung den Gegner in ungünstigere Wurfpositionen zu bringen. Auch der eine oder andere Ballgewinn konnte in Tempogegenstoßtore umgemünzt werden, sodass zur Halbzeit der 2x15-minütigen Partie ein 4-Tore-Vor-

sprung zu Buche stand. Auch in der zweiten Hälfte entwickelte sich ein tolles und intensives B-Jugendspiel zweier starker Mannschaften, in dem die TuS-Truppe sich am Ende mit 22:17 durchsetzte.

Nach einem Spiel Pause ging es gegen die starke Mannschaft des VSK Niederfeld, gegen die wir zunächst durch individuelle Fehler in Abwehr und Angriff in Rückstand gerieten, ehe durch eine zunehmend engagiertere Abwehrarbeit das Spiel gedreht und durch eine Energieleistung ein kämpferischer 17:12-Sieg erzielt wurde. Damit war die Qualifikation erreicht, da bereits vor dem letzten Spiel gegen die Gastgeber aus Wörth klar war, dass unsere Mannschaft mindestens den zweiten Platz belegen würde.

Auch im letzten Spiel des Tages gegen die ebenfalls bereits qualifizierten Wörther wurde eine gute Leistung gezeigt, wenngleich das Spiel für beide Teams tabellentechnisch bedeutungslos war und von beiden Seiten das eine oder andere ausprobiert werden konnte, sodass am Ende ein 30:20-Erfolg zu Buche stand. Damit erhielt die TuS-Mannschaft als Tabellenerster das Oberligaticket.

Die Freude der Spieler, Trainer und zahl-

reiche mitgereisten ZuschauerInnen war groß angesichts der tollen Leistungen und des damit einhergehenden Erfolgs. Nun gilt es intensiv weiterzutrainieren, um die eingeschlagene Entwicklung fortzusetzen.

Trainer: Tobias Grehl, Ralf Hungerbühler

Es spielten: Lars Aichinger, Moritz Degner, Aaron Friedrich, Noah Fromm, Leon Innetsberger, Paul Klefenz, Patric Oltean, Lars Pfeifer, Sebastian Poth, Valentin Schade, Moritz Schaf, Luca Seifert, Sebastian Werner, Philipp Zahn, Fynn Zmeschkal

Tobias Grehl



Ristorante DA CHRISTA

ÖFFNUNGSZEITEN

MONTAG	17:30 - 22:30
DIENSTAG	RUHETAG
MITTWOCH - SAMSTAG	17:30 - 22:30
SONNTAG	11:30 - 14:30 17:30 - 22:30

WARME KÜCHE BIS 22:00

INH. CHRISTA GANGAROSSA

JAHNSTRASSE 25 - 67141 NEUHOFEN

TELEFON: +49 6236 4494777 E-MAIL: RISTORANTEDACHRISTA@GMAIL.COM

Jugendleitung & Spielleitung – eine komplexe Herausforderung bei steigenden Mannschaftszahlen

In einem Verein greifen viele Strukturen ineinander, die für Außenstehende oft nicht sofort erkennbar sind. Gerade in der erfreulichen Situation, dass unsere Handballabteilung stetig wächst und immer mehr Mannschaften sowie Trainerinnen und Trainer hinzukommen, ist im Hintergrund eine umfangreiche Organisation notwendig. Damit der Trainings- und Spielbetrieb reibungslos funktioniert, werden zahlreiche Aufgaben geplant, koordiniert und umgesetzt. Gemeinsam werfen wir einen Blick hinter die Kulissen.

Während für viele Spielerinnen und Spieler der Vorbereitungsstart den Beginn der Saison 2026/2027 markiert, beginnt diese für das Team der Jugendleitung bereits viele Monate früher. Schon im Dezember 2025 richtete sich der Blick auf die kommende Spielzeit. Gemeinsam wird die Bereitschaft der Trainerinnen und Trainer für die neue Saison abgefragt, die Mannschaften neu zusammengestellt und die Mannschaftsstärken analysiert. Auf dieser Grundlage werden Bedarfe ermittelt, offene Trainerpositionen besetzt und die Planungen für die neue Saison vorangetrieben. Gemeinsam mit den Trainerteams werden anschließend Wünsche und Anforderungen gesammelt, um unter anderem die knappen Hallenzeiten für die Sommerbelegung optimal zu verteilen. Parallel dazu organisiert die Jugendleitung die Abschlussfahrten der Jugendmannschaften. So fuhr die D- und C-Jugend in diesem Jahr gemeinsam für ein Wochenende nach Weidenthal, während es für die B- und A-Jugend zur Skifreizeit nach Montafon ging. Doch auch während der laufenden Saison übernimmt die Jugendleitung zahlreiche Aufgaben. Sie organisiert beispielsweise den Grundschulaktionstag des Deutschen Handballbundes und wirbt bei verschiedenen Veranstaltungen für unseren Handballsport, um neue Kinder und Jugendliche für den Handballsport zu begeistern. Darüber hinaus steht sie den Trainerinnen und Trainern sowie den Spielerinnen und

Spielern jederzeit als Ansprechpartner zur Verfügung, begleitet die Trainerteams und fungiert als Bindeglied zwischen Jugendbereich, Abteilungsleitung und Förderverein.

Sind die Mannschaften für die neue Saison zusammengestellt, die Hallenzeiten verteilt und die Trikotsätze ausgegeben, beginnt die intensive Arbeit der Spielleitung. Bereits vor den Mannschaftswechsels müssen sämtliche Mannschaftsmeldungen sowie die Anmeldungen für Verbands-turniere fristgerecht eingereicht werden. Ein besonders großer Aufgabenbereich ist anschließend die Erstellung des Spielplans für alle Mannschaften der kommenden Saison. Jahr für Jahr müssen dabei mehr als 300 Heimspiele auf die verfügbaren Hallenzeiten verteilt werden. Gleichzeitig gilt es, individuelle Wünsche der Trainerinnen und Trainer zu berücksichtigen, das gegenseitige Aushelfen zwischen den Mannschaften zu ermöglichen, Stützpunktmaßnahmen einzuplanen und Spielverlegungswünsche anderer Vereine zu koordinieren. Diese aufwendige Planungsarbeit gleicht oft einer echten Sisyphusarbeit und kostet unseren Spielleitern kurz vor den Abgabefristen nicht selten die eine oder andere Nacht. Das Ergebnis ist jedoch ein hochkomplexer Spielplan, der Ende August in die Umsetzung geht und die Grundlage für einen geordneten Spielbetrieb bildet. Auch während der Saison bleibt die Spielleitung Ansprechpartner für Spielverlegungen und übernimmt die Abstimmung mit anderen Vereinen sowie dem Verband.

Neben diesen beschriebenen Aufgaben kümmern sich Jugendleitung und Spielleitung um viele weitere organisatorische Themen. Dazu gehören unter anderem die Erstellung von Spielerpässen, Fragen rund um das Spielrecht, Probleme in den verschiedenen Hallen sowie zahlreiche weitere Anliegen, die im Vereinsalltag anfallen. Letztlich funktioniert dieses Geflecht aus ehrenamtlichem Engagement

nur durch das enge Zusammenspiel von Vorstand, Funktionären, Trainerinnen und Trainern sowie unseren Spielerinnen und Spielern. Viele der Verantwortlichen übernehmen ihre organisatorischen Aufgaben zusätzlich zu ihrer Tätigkeit als Trainer oder in weiteren Funktionen innerhalb des Vereins. Dieses außergewöhnliche Engagement ist keineswegs selbstverständlich und bildet das Fundament unseres erfolgreichen Jugendhandballs. Ein besonderer Dank gilt daher allen, die sich mit viel Herzblut im Hintergrund für den Handball in Neuhofen engagieren.

Jugendleitung:

- Lorenz Christahl
- Tobias Grzechnik
- Ellen Prieske

Spielleitung:

- Jens Dreyer
- Tobias Grzechnik

Auch während der Saison sind wir regelmäßig in den Hallen unseres Verbandes unterwegs und stehen euch jederzeit als Ansprechpartner zur Verfügung.

Tobias Grzechnik



PFALZWERKE

Leistungen für das Internet aus Neuhofen

Wir bieten und beraten: Lösungen rund um das Internet!

...seit über 25 Jahren...

Ihre eigene **Domain** / eigene **E-Mail**-Postfächer mit hochwertigem **Spam**- und **Virenfilter** / **Cloud** Lösungen (Server-Standort Deutschland) mit Kalender-, Kontakt- und Anruf-Funktion auf allen unterstützten Geräten / **Online-Shops, Websites, Content-Management-Systeme** / Rundum-sorglos-**Service** für Ihre Website / maßgeschneiderte **Programmierung**

Support direkt durch die Administratoren, statt durch ein Callcenter!



STURMNETZ
Tel.: 06236 5092-0

Sturm GmbH
www.sturmnetz.de

Damen 1



Die Saison 2025/2026 begann für unsere Damen 1 in der Verbandsliga mit einigen personellen Veränderungen. Zwar mussten wir einen Abgang verkraften, gleichzeitig durften wir uns aber über die Rückkehr von Bea und Vera freuen, die nach ihrer Baby-pause wieder zum Team gestoßen sind.

Bereits vor Saisonbeginn war uns bewusst, dass sportlich eine schwierige Runde vor uns liegen würde. Diese Einschätzung bestätigte sich leider auch im Verlauf der Saison und spiegelte sich in den Ergebnissen wider. Zusätzliche Herausforderungen ergaben sich durch den Ausfall unserer Torhüterin Emmi, die als Faschingsprinzessin eine ganz besondere Aufgabe übernommen hatte und deshalb über weite Teile der Saison nicht zur Verfügung stand.

Doch in dieser Spielzeit gab es Themen, die weit über den Handball hinausgingen. Unser Trainer musste aufgrund einer schweren gesundheitlichen Erkrankung über mehrere Wochen im Krankenhaus behandelt werden. In dieser schwierigen Zeit rückte das Sportliche verständlicherweise in den Hintergrund. Umso dankbarer sind wir Dirk, der die Mannschaft in dieser Phase interimswise an der Seitenlinie betreut hat. Für seinen Einsatz und seine Unterstützung möchten wir uns herzlich bedanken.

Auch personell steht ein besonderer Abschied an: Unsere Spielführerin Ellen wird nach der Saison auf Weltreise gehen und hat damit vorerst ihre letzte Spielzeit für die wSG Rheinauen absolviert. Wir bedanken uns für ihren Einsatz, ihre Führungsqualitäten und die vielen gemeinsamen Jahre und wünschen ihr für das bevorstehende Abenteuer alles Gute.

Zum Saisonende kam es zudem durch die Zusammenlegung des Rheinhessischen und des Pfälzer Handball-Verbandes zu einer Neuordnung der Spielklassen. Aufgrund unserer Platzierung wird die wSG Rheinauen in der kommenden Saison in der Bezirksoberliga antreten.

Auch wenn die sportlichen Erfolge in dieser Runde überschaubar geblieben sind, gibt es etwas, worauf wir besonders stolz sein können: den Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft. Das Teamgefüge war während der gesamten Saison hervorragend. Alle Spielerinnen standen füreinander ein, unterstützten sich gegenseitig und bewiesen, dass man auch in schwierigen Zeiten als Einheit zusammenstehen kann. Dieser Zusammenhalt ist oft mehr wert als jedes Tabellenresultat.



Mit Blick auf die kommende Saison dürfen wir außerdem unseren neuen Trainer Christian König aus Eckbachtal begrüßen. Gemeinsam mit ihm wollen wir die kommenden Herausforderungen angehen und blicken gespannt,

motiviert und zuversichtlich auf die neue Runde.

Nicki Krick

Damen 2



Die Saison 2025/2026 war für uns eine Spielzeit voller Herausforderungen und geprägt von einem ständigen Auf und Ab. Neben einigen schönen Momenten mussten wir auch zahlreiche Rückschläge verkraften. Nicht immer wurden unsere Leistungen mit Punkten belohnt, dennoch haben wir bis zum Schlusspfiff alles gegeben. Die wenigen Erfolgserlebnisse waren dabei umso wertvoller, kleine Lichtblicke, die uns gezeigt haben, dass sich unser Einsatz und unser Zusammenhalt gelohnt haben.

Eine der größten Herausforderungen war unsere personelle Situation. Woche für Woche mussten wir mit einem kleinen Kader auskommen. Um überhaupt spielfähig zu bleiben, erhielten wir immer wieder Unterstützung aus der Jugend sowie von ehemaligen Spielerinnen. Für diese Hilfe sind wir sehr dankbar, denn ohne ihren Einsatz wäre die Saison in dieser Form kaum möglich gewesen.

Trotz der oft dünn besetzten Bank haben wir nie den Kopf hängen lassen. Gerade in

schwierigen Phasen sind wir als Mannschaft noch enger zusammengedrückt und haben bewiesen, dass Zusammenhalt und Teamgeist häufig wichtiger sind als einzelne Ergebnisse.

Auch wenn die Saison sportlich nicht immer nach unseren Vorstellungen verlief, nehmen wir viele positive Erfahrungen mit. Wir konnten uns sowohl als Team als auch persönlich weiterentwickeln, wertvolle Erfahrungen sammeln und haben dabei die Freude am Handball nie verloren.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Spielerinnen sowie Tamara, die uns in dieser Saison als Co-Trainerin unterstützt und sich mit großem Engagement um die Mannschaft gekümmert hat.

Nun blicken wir optimistisch nach vorne und freuen uns auf die kommende Saison, mit neuer Motivation, frischer Energie und dem gemeinsamen Ziel, wieder anzugreifen.

Carolin Karl

Herren 1 + 2



„Haken dran!“ – so lautete wohl der Gedanke nach dem Ende der vergangenen Spielrunde. Dennoch lohnt sich ein kurzer Blick zurück.

Bereits vor Saisonbeginn war klar, dass die Ausgangslage alles andere als einfach werden würde. Durch die Zusammenlegung der beiden Verbandsligen stand fest, dass mehr als die Hälfte der Mannschaften den Gang in die nächsttieferen Spielklasse antreten musste. Unser Ziel war dennoch eindeutig: den Klassen-erhalt schaffen.

Leider wurde dieses Vorhaben früh durch eine Reihe schwerer Verletzungen und weiterer personeller Ausfälle erschwert. Mit jedem Spiel wurde deutlicher, dass der Kampf um den Ligaverbleib immer schwieriger werden würde. Trotz dieser widrigen Umstände gab es aber auch erfreuliche Entwicklungen. Die zahlreichen Ausfälle machten es notwendig, neue Wege zu gehen. Vor allem unsere jungen Nachwuchsspieler sowie die A-Jugend-

lichen erhielten deutlich mehr Einsatzzeiten als ursprünglich geplant. Diese Verantwortung haben sie hervorragend angenommen und sich sowohl individuell als auch als Mannschaft sichtbar weiterentwickelt.

Mit Blick auf die Saison 2026/2027 gilt es nun, wieder mehr Kontinuität in den Kader zu bringen und aus den gewonnenen Erfahrungen eine schlagkräftige Mannschaft zu formen. Gleichzeitig bleibt die Integration unserer jungen Talente und weiterer A-Jugendspieler ein wichtiger Baustein der Vereinsphilosophie.

Auch in der neuen Spielzeit wird das Leistungsniveau der Liga hoch sein. Die zahlreichen Absteiger der vergangenen Runde sorgen dafür, dass die Konkurrenz eng beieinanderliegt und jeder Spieltag neue Herausforderungen bereithält. Die Zuschauer dürfen sich deshalb erneut auf viele spannende und umkämpfte Begegnungen freuen.



Auch die zweite Herrenmannschaft blickt optimistisch auf die neue Spielzeit. Sie bleibt ein wichtiger Bestandteil des Vereins und bildet die ideale Verbindung zwischen Jugend- und Seniorenbereich. Neben dem sportlichen Erfolg steht hier vor allem die Entwicklung junger Spieler im Vordergrund, die Schritt für Schritt an das Niveau der ersten Mannschaft herangeführt werden. Gleichzeitig bringen erfahrene Akteure ihre Routine ein und sorgen für die notwendige Stabilität.

bereits jetzt bei allen Sponsoren, Mitgliedern und Fans für ihre Unterstützung und freuen sich auf eine spannende Saison 2026/2027. Gemeinsam wollen wir attraktive Spiele zeigen, als Mannschaft weiter zusammenwachsen und den Handball in Neuhofen erfolgreich vertreten.

Patrick Valdenaire
Männerwart



wA-Jugend



In die kommende Saison startet unsere wA-Jugend mit 11 Spielerinnen der Jahrgänge 2008/2009. Nachdem in der vergangenen Saison sowohl die wB- als auch die wA-Jugend den Titel in der jeweiligen Oberliga gewinnen konnten, soll auch in der Saison 2026/2027 an diese erfolgreichen Leistungen angeknüpft werden.

In der Vorbereitung stehen dabei nicht nur handballtaktische Inhalte auf dem Programm. Durch gezieltes Athletik- und Kraftausdauertraining soll eine wichtige Grundlage für die individuelle und sportliche Weiterentwicklung der Spielerinnen geschaffen werden. Zudem soll die Integration in den Damenbereich weiter intensiviert werden.

Im Rahmen der Vorbereitung stehen neben den eigenen Turnieren in Neuhoofen und Waldsee auch zusätzliche Trainingseinheiten, Trainingstage und Testspiele auf dem Programm. Ziel ist es, Ende August

optimal vorbereitet in die neue Saison zu starten.

In der Vergangenheit konnte die Mannschaftskonstellation bereits gute Leistungen zeigen. Die Mädels standen unter anderem im Endspiel um die Pfalzmeisterschaft der C-Jugend 2023 und erreichten in der Saison 2024/2025 den 3. Platz in der B-Jugend Oberliga. Aufbauend auf den bereits gezeigten guten Leistungen blicken wir mit dem eingespielten Team sowie gleichbleibendem Trainergespann positiv auf die kommende Saison und wollen die individuelle Entwicklung weiter vorantreiben.

Kommt vorbei, unterstützt die Mädels in der neuen Saison und sorgt insbesondere bei den Heimspielen für eine tolle Atmosphäre in der Halle. Die letzte Saison hat gezeigt, was damit möglich ist!

Tobias Grzechnik

ANDERE REDEN ÜBER TEAMGEIST - WIR LEBEN IHN.

Grafik KI-generiert mit Microsoft CoPilot

mA-Jugend



Die männliche A-Jugend besteht in dieser Saison aus 16 Spielern, die seit langer Zeit alle zwei Jahre in dieser Konstellation zusammenspielen. Seit April trainieren die Jungs zwei Mal pro Woche gemeinsam: montags zusammen mit den B-Jugend-Mannschaften und donnerstags zunächst alleine und im zweiten Teil des Trainings gemeinsam mit den Herren-Teams. Trainiert wird die Mannschaft von einem zehnköpfigen Trainerteam, das gemeinsam die beiden mB-Jugenden und die mA-Jugend coacht. Neben der Weiterentwicklung der individuellen und spielerischen handballerischen Fähigkeiten wird in beiden Einheiten ein Fokus auf die Athletik gelegt, nicht zuletzt durch unsere beiden Athletiktrainer Jochen und Thomas. Auch die Torhüterausbildung wird nicht vernachlässigt, kümmert sich doch unser Torhütertrainer Frank montags 90 Minuten um die insgesamt 6 Torhüter der drei Mannschaften.

Die männliche A-Jugend spielt in der kommenden Saison in der eingleisigen Oberliga des noch jungen Handballverbands Rheinhessen-Pfalz und wird probieren, dort – wie im Vergleichszeitraum vor zwei Jahren (damals nur im alten PfHV, als man einen Mittelfeldplatz belegte) – erneut eine gute Rolle zu spielen. Nach

dem Saisonwechsel gab es bereits einige Höhepunkte wie das große Pfingstzeltlager in Langensteinbach oder die eigene Turnierwoche, ehe nun wieder das regelmäßige Training im Mittelpunkt steht.

Da der größte Teil der Mannschaft dem jüngeren Jahrgang angehört, ist auch die Verbindung zur aktuellen mB-Jugend wichtig, die nicht zuletzt durch das gemeinsame Montagstraining seit einigen Jahren sichergestellt wird, da man im kommenden Jahr auch wieder gemeinsam spielen wird.

Ein wichtiges Saisonziel ist die fortschreitende Integration der Jungs in die Herren-Mannschaften. Bereits im vergangenen Jahr hatten einige der nun als älterer A-Jugend-Jahrgang agierenden Spieler zahlreiche Einsätze bei den Männern und mussten aufgrund deren Verletzungsmisere auch bereits Verantwortung übernehmen. Dieser Prozess muss jedoch behutsam und zielgerichtet angegangen werden, um Überlastungen und Verletzungen zu vermeiden.

Für das Trainerteam
Tobias Grehl

wB-Jugend



Mit einem Kader von 11 Spielerinnen der Jahrgänge 2010/2011 startet unsere weibliche B-Jugend in die Saison 2026/2027. Mit dem Gewinn der Oberligameisterschaft in der vergangenen Spielzeit gelang den Mädels des älteren Jahrgangs der größtmögliche Erfolg. An die erfolgreichen Leistungen gilt es anzuknüpfen und vor allem die positive Entwicklung fortzusetzen. Dabei stehen nicht nur Ergebnisse im Vordergrund, sondern vor allem die sportliche und persönliche Weiterentwicklung jeder einzelnen Spielerin.

Die Grundlage für eine erfolgreiche Saison wird bereits in den Sommermonaten gelegt. In der Vorbereitung erwartet die Mannschaft ein abwechslungsreiches Programm aus handballerischen, athletischen und mannschaftsbildenden Inhalten. Neben der Weiterentwicklung der technischen und taktischen Fähigkeiten stehen auch Kraft-, Ausdauer- und Schnelligkeitstraining auf dem Plan. Diese sind, auch wegen des mit dem Alter stetig zunehmenden Körperkontakts, von großer Bedeutung. Ziel ist es, die Spielerinnen bestmöglich auf die Anforderungen der

neuen Saison vorzubereiten und gleichzeitig als Team zu einer Einheit zusammenzuwachsen.

Ein wichtiger Bestandteil der Vorbereitung sind zudem verschiedene Turniere, bei denen die Mannschaft wertvolle Spielpraxis sammeln kann. Neben den vereinseigenen Turnieren in Neuhofen und Waldsee sind weitere Testspiele und Vorbereitungsturniere geplant. Diese bieten die Möglichkeit, neue taktische Abläufe einzustudieren, unterschiedliche Spielsituationen zu erproben und sich mit anderen Mannschaften zu messen.

Das Trainerteam freut sich auf die gemeinsame Saison, in der auch der Spaß auf keinen Fall zu kurz kommen soll.

Kommt in die Halle, unterstützt die wB-Jugend zahlreich und feuert sie insbesondere bei den Heimspielen in Neuhofen und Waldsee lautstark an.

Tobias Grzechnik

mB-Jugend 1 + 2



Nach einer tollen Saison der letztjährigen B2 nur mit Spielern des damals jüngeren Jahrgangs im vergangenen Jahr, in der der dritte Platz in der Verbandsliga belegt wurde und vor allem in der Rückrunde tolle und begeisternde Handballspiele gezeigt wurden, spielen die bisherigen mB-Spieler nun ihr zweites Jahr in dieser Altersklasse. Hinzu kommen vier Spieler, die bisher in der C-Jugend gespielt haben und nun altersmäßig aufrücken. Trainiert wird die Mannschaft wie bisher auch von einem mittlerweile zehnköpfigen Trainerteam, das sich um die mB-Jugend-Mannschaften sowie um die mA-Jugend kümmert. Eine Trainingseinheit pro Woche findet gemeinsam mit der A-Jugend, eine mit der männlichen C-Jugend statt, sodass eine Vernetzung in beide Altersklassen möglich ist. Mit Unterstützung der männlichen C-Jugend probieren wir daher in der kommenden Runde zwei B-Jugend-Mannschaften zu melden, um allen Spielern möglichst viel Spielzeit zu ermöglichen und hoffen, dass dieses logistische Großprojekt funktionieren wird.

Nach den tollen Leistungen in der Rückrunde wagten wir nach langer und reiflicher Überlegung das Abenteuer uns für die Oberliga zu melden und mussten

aufgrund der Meldezahlen ein Qualifikationsturnier in Wörth spielen, wo die Mannschaft nahtlos an ihre guten Leistungen aus der letzten Saison anknüpfen und den Turniersieg, einhergehend mit der Oberliga-Qualifikation erzielen konnte, worüber Mannschaft und Trainerteam sehr stolz waren.

Nach dem Qualifikationsturnier stand noch das traditionelle Pfingstzeltlager gemeinsam mit wB, mA, wA, Herren und Damen an, was wieder ein großes Highlight mit viel Spaß und Party war, ehe beim eigenen Turnier neben zahlreichen Helfertätigkeiten auch das Spielen mit zwei Mannschaften beim mB-Turnier nicht zu kurz kam. In den Sand ging es dann zwei Wochen später beim Waldseer Beach-Turnier.

Nun gilt es intensiv und engagiert zu trainieren, um mit der B1-Mannschaft in der Oberliga und mit der B2-Mannschaft in der Verbandsliga bestehen zu können und sich als Einzelspieler und Mannschaft weiterentwickeln zu können.

Für das Trainerteam
Tobias Grehl

wC-Jugend



Mit einem etwas kleineren Kader von 13 Spielerinnen startet unsere wC-Jugend in die Saison 2026/2027. Wir werden uns kommende Saison wieder in der Verbandsliga behaupten.

Im Mittelpunkt unseres Trainings steht weiterhin die individuelle Weiterentwicklung jeder einzelnen Spielerin. Dabei möchten wir nicht nur technische Grundlagen verbessern, sondern auch das Selbstvertrauen und die Eigenverantwortung auf dem Spielfeld fördern. Die Stärkung des Teamgefüges und als Mannschaft in der neuen Konstellation zusammenzuwachsen, wird der Fokus unserer Vorbereitung sein.

Sportlich werden wir uns vor allem auf die Umstellung auf eine Raumdeckung und die Förderung des taktischen Zusammenspiels im Angriff konzentrieren. Darüber hinaus möchten wir die Spielerinnen Schritt für Schritt an eine zunehmend körperbetonte Spielweise heranführen.

Wir freuen uns auf eine spannende Saison mit vielen neuen Erfahrungen und gemeinsamen Erfolgen. Gleichzeitig sind interessierte Spielerinnen jederzeit herzlich willkommen, unser Team zu verstärken.

Wir trainieren mittwochs und donnerstags von 18:30 - 20:00 Uhr.

Eure Trainerinnen
Jonna und Lea



KI-generiert mit ChatGPT (OpenAI)

mC-Jugend



Unsere männliche C-Jugend blickt auf eine beeindruckende Spielzeit 2025/2026 zurück, auf die alle Beteiligten stolz sein können. Als eine der jüngsten Mannschaften der Verbandsliga angetreten, haben die Jungs tolle Leistungen gezeigt und die Saison auf einem hervorragenden dritten Platz abgeschlossen. Ein echtes Highlight war, dass die Mannschaft jeden Gegner der Liga mindestens einmal schlagen konnte! Lediglich eine kleine Schwächephase nach dem Jahreswechsel verhinderte eine noch bessere Platzierung. Viel wichtiger ist aber: Die Mannschaft hat sich toll entwickelt, ist als Kollektiv spürbar ausgeglichener geworden und hat bewiesen, welches Potenzial in ihr steckt.

Mit diesem Rückenwind blickt das Team voller Vorfreude auf die anstehende Runde. Diesmal stellen wir größtenteils Spieler des älteren Jahrgangs und gehen

mit der entsprechenden Reife und Erfahrung in der Oberliga an den Start. Dass die Jungs bereit dafür sind, haben sie bei den Vorbereitungsturnieren auf Rasen und Sand schon eindrucksvoll gezeigt – der Teamgeist stimmt absolut optimistisch.

Neben dem eigenen Training haben die Jungs die Möglichkeit, ein Zusatztraining in der B-Jugend zu absolvieren und bei regelmäßiger Teilnahme Einsätze in der B-Jugend zu bekommen. Wir hoffen sehr, dass dieses Angebot von den Jungs fleißig wahrgenommen wird. Für die anstehende Hallenrunde sind wir bestens aufgestellt, und wollen als Team eine gute Rolle spielen – Mannschaft und Trainerteam freuen sich gemeinsam auf eine tolle Saison!

Jan Buck



wD-Jugend



Die wD-Jugend der wSG Rheinauen startet mit 19 Spielerinnen und 4 Trainerinnen und Trainern in die neue Saison. Die Vorbereitung für die kommende Runde in der Bezirksoberliga läuft seit Ende April jeden Mittwoch ab 17:00 Uhr in der Rheinauenhalle Waldsee und jeden Donnerstag ab 18:30 Uhr in der Rehbachhalle in Neuhausen. Hierbei gilt es vor allem den Spielerinnen das für sie neue 1:5-System beizubringen und aus den beiden Jahrgängen eine Mannschaft zu formen. Daneben geht es weiter mit Grundlagenarbeit im Prellen, Werfen, Passen und Fangen, aber auch Koordination, Ausdauer und Sprinttraining sind fester Bestandteil der wöchentlichen Einheiten. Hinzu kommt nun intensiveres Training für das Festmachen und das Rausschieben der Gegenspielerinnen.

Erste Möglichkeiten, das Neugelern umzusetzen, gab es bereits Anfang Juni beim hauseigenen Rasenturnier in Neuhausen, ebenso wie beim Beach-Turnier in Waldsee. Bei beiden Turnieren ließ sich bereits eine kontinuierliche Steigerung

feststellen. Ein erstes Testspiel gegen die Südpfalz Tiger fand bereits statt. Hier zeigten sich deutlich die Baustellen für die kommenden Wochen, die es nun zu bearbeiten gilt.

Eine erste Teambuilding-Maßnahme stand auf dem Programm: Geplant war gemeinsam auf dem Rasenplatz in Neuhausen während des Rasenturniers zu zelten, was jedoch wetterbedingt leider abgesagt werden musste. Stattdessen wurde Pizza bestellt und gemeinsam in der Rehbachhalle ein Film geschaut. Weitere Events werden folgen.

Wir hoffen, dass wir auch in dieser Saison wieder eine schlagkräftige und selbstbewusste Mannschaft auf die Beine stellen können, die sich am Ende vor allem durch den Zusammenhalt und die Gemeinschaft auszeichnet.

Wir freuen uns auf die kommende Saison.

Euer Trainerteam

ZUSAMMEN LERNEN, ZUSAMMEN KÄMPFEN, ZUSAMMEN GEWINNEN.

Grafik KI-generiert mit Microsoft Copilot

mD-Jugend



Gemeinsam wachsen, Entwicklung fördern, Herausforderungen annehmen und als Mannschaft zusammenstehen.

Unter diesem Leitbild steht die neue Saison der männlichen D-Jugend der TuS Neuhausen. Mit über 30 Kindern haben wir Ende April 2026 den Trainingsbetrieb aufgenommen. Für viele Spieler beginnt ein neuer Abschnitt mit neuen Mitspielern, neuen Rollen im Team und vielen spannenden Erfahrungen auf und neben dem Spielfeld. Der jüngere Jahrgang muss sich an das Spiel in der D-Jugend gewöhnen und der ältere Jahrgang darf nun mehr Verantwortung übernehmen.

Im Mittelpunkt des wöchentlichen Trainings steht dabei die Entwicklung jedes einzelnen Spielers. Neben den handballerischen Grundlagen möchten wir vor allem weiterhin die Freude am Handballsport fördern und den Spielern die Möglichkeit geben, Selbstvertrauen, Verantwortungsbewusstsein und Fairness zu entwickeln. Jede Trainingseinheit und jedes Spiel bieten die Chance, Neues zu lernen und sich Schritt für Schritt weiterzuentwickeln.

Gleichzeitig möchten wir den Teamgeist weiter stärken. Handball ist ein Mannschaftssport, in dem Zusammenhalt, gegenseitige Unterstützung und Vertrauen eine wichtige Rolle spielen. Wir möchten, dass die Kinder erleben, wie viel gemeinsam erreicht werden

kann, wenn alle füreinander eintreten und ihren Beitrag im Team leisten.

Die kommende Saison wird sicherlich einige Herausforderungen bereithalten. Neue und alte Gegner, anspruchsvolle Spiele und ungewohnte Situationen werden die Mannschaft immer wieder fordern. Gerade diese Erfahrungen sind jedoch wertvoll, denn sie helfen den Spielern, mit Erfolgen und Rückschlägen umzugehen, Lösungen zu finden und als Mannschaft zusammenzurücken.

Aber nicht nur sportlich, sondern auch organisatorisch werden die nächsten Monate herausfordernd: Der Spielbetrieb mit zwei gemeldeten Mannschaften für die Spielrunde 2026/2027 und die Planung und Umsetzung des Trainingsbetriebs mit bis zu drei Einheiten pro Woche muss zuverlässig aufrechterhalten werden.

Das Trainer:innen-Team freut sich mit den Spielern auf eine Saison voller Einsatz, Lernbereitschaft und vieler gemeinsamer Erlebnisse. Ein herzliches Dankeschön gilt bereits jetzt allen Eltern, Helfern und Unterstützern, die unsere Mannschaften begleiten und diesen Weg möglich machen.

Das Trainer:innen-Team (Chenoa, Clarissa, Lara, Maja, Patrick, Sascha, Ralf)

wE-Jugend



Die wE-Jugend der wSG Rheinauen startet dieses Jahr mit beeindruckenden 36 Spielerinnen der Jahrgänge 2016/2017 in die neue Saison 2026/2027.

Seit April trainieren die Mädels aus den Stammvereinen Neuhofen und Waldsee nun gemeinsam zweimal in der Woche. Die Motivation und Vorfreude auf die bevorstehende Saison ist bei den Spielerinnen und dem Trainerteam gleichermaßen groß. Besonders für den jüngeren Jahrgang bedeutet der Wechsel von der F-Jugend in die E-Jugend aber auch eine große Veränderung. Der Übergang von den vertrauten Kleinfeldspielformen hin zum Spiel auf dem großen Feld, mit neuen Regeln und Anforderungen, stellt sicherlich erstmal eine große Herausforderung dar. Neben dem Spaß am Handball stehen daher im Training zunächst die Weiterentwicklung der koordinativen und technischen Grundlagen wie Prellen, Passen, Werfen sowie das Zusammenspiel in Kleingruppen auf dem Programm.

Mut macht dabei insbesondere die Entwicklung des älteren Jahrgangs in der

vergangenen Saison. Nach einem holprigen Start mit einigen Niederlagen, haben sich die Mädels mit viel Fleiß, Teamgeist und großer Begeisterung enorm entwickelt. Ein echtes Highlight war schließlich die Teilnahme am Final4 der Mini-WM – ein großartiger Erfolg, auf den alle Beteiligten sehr stolz sein können. Hier zeigte sich eindrucksvoll, wie sehr sich jede Spielerin weiterentwickelt hat und wie gut die Mannschaft als Team zusammengewachsen ist.

Um daran anzuknüpfen, steht auch dieses Jahr neben dem sportlichen Fortschritt wieder das Miteinander abseits des Spielfeldes im Focus. Besondere Aktionen wie gemeinsames Pizzaessen, Teilnahme an verschiedenen Turnieren, Weihnachtsfeiern oder ein gemeinsamer Rundenabschluss, sollen dazu beitragen auch in dieser Saison wieder eine schlagkräftige und selbstbewusste Mannschaft auf die Beine zu stellen, die sich am Ende vor allem durch den Zusammenhalt und den Spaß in der Gemeinschaft auszeichnet.

Euer Trainerteam

WIR SPIELEN NICHT NUR ZUSAMMEN - WIR STEHEN FÜREINANDER EIN.
Grafik KI-generiert mit Microsoft CoPilot

mE-Jugend



Rückblick auf die Saison und Ausblick auf die kommende Runde – männliche E-Jugend.

Die vergangene Saison war für unsere männliche E-Jugend wieder eine erfolgreiche und ereignisreiche Zeit. Mit drei Mannschaften, insgesamt 40 Kindern und acht Trainer*innen war in jeder Trainingswoche und an den Spieltagen viel Leben in der Halle. Kinder und Trainer*innen waren mit viel Begeisterung, Einsatz und Teamgeist bei der Sache und erlebten gemeinsam ein tolles Handballjahr.

Unsere 1. Mannschaft trat in der Verbandsliga an und erreichte dort einen starken 6. Platz. Besonders bemerkenswert war die Entwicklung über den Saisonverlauf hinweg: Von der Vor- zur Rückrunde konnte sich das Team deutlich steigern. Die Sieger wurden souveräner, die Ergebnisse bei Niederlagen immer knapper und vor allem spielerisch war eine tolle Entwicklung zu sehen. Umso bemerkenswerter ist dies, da rund die Hälfte der Mannschaft noch dem jüngeren Jahrgang angehörte.

Die 2. Mannschaft sammelte in der Hinrunde zunächst wichtige Erfahrungen gegen starke Gegner und musste dabei einiges an Lehrgeld zahlen. Nach der Neu-

einteilung zur Rückrunde zeigte das Team jedoch eine tolle Entwicklung und belohnte sich mit einer verlustpunktfreien Rückrunde sowie dem Staffelsieg in der Bezirksoberliga.

Auch unsere 3. Mannschaft spielte eine starke Saison. Nach einer souveränen Hinrunde im Mittelfeld gelang auch hier nach der Neueinteilung zur Rückrunde nochmals ein großer Schritt nach vorne. Am Ende stand ein hervorragender 2. Platz in der Bezirksoberliga – bei nur einer einzigen Niederlage.

Neben dem sportlichen Geschehen gab es auch abseits des Spielfeldes viele gemeinsame Highlights. Dazu gehörten Besuche bei Heimspielen der Rhein-Neckar Löwen und der Eulen Ludwigshafen, die Teilnahme an der Mini-WM sowie an mehreren Turnieren. Ein besonderes Highlight war erneut unser eigenes Rasenturnier – inklusive Übernachtung in Zelten, was für die Kinder sicherlich unvergesslich bleiben wird.

Ein weiteres besonderes Erlebnis war das Jubiläumsspiel im Rahmen der 100-Jahrfeier beim 24-Stunden-Dauerspielen. Ebenso bleibt die Eröffnung des neuen Sportgeländes in schöner

Erinnerung: Dort traten unsere Kinder sowohl in einem Fußballspiel als auch in einem Handballspiel gegen die Fußballer des VfL an – mit viel Spaß, Bewegung und großem Einsatz auf beiden Seiten.

Auch die Weihnachtsfeier im Sprungpark sowie der Saisonabschluss mit Eltern-Kind-Spiel und persönliche Autogrammkarten sorgten für viele schöne gemeinsame Momente.

Ein besonderer Dank gilt dem gesamten Verein sowie dem Förderverein für die großartige Unterstützung – sowohl bei der finanziellen Förderung der zahlreichen Events als auch bei den neuen Trikots und der Ausstattung unseres Trainerteams.

Ebenso möchten wir uns herzlich bei allen Eltern bedanken, die uns während der gesamten Saison tatkräftig unterstützt haben – sei es beim Anfeuern, beim Auf- und Abbau, durch Essenspenden, bei Helferdiensten oder als Zeitnehmer. Ohne dieses Engagement wäre vieles in dieser Form nicht möglich.

gem. F-Jugend

Jeden Donnerstag von 17:00 bis 18:30 Uhr ist in der Rehbachhalle ein intensives „Gewusel“ wahrzunehmen, denn das F-Jugend-Handballtraining findet statt. Zwischen 30 und 35 anwesende Spielerinnen und Spieler der Jahrgänge 2018 und 2019 treffen sich mit dem großen, aus insgesamt 14 Personen bestehenden Trainerteam zum Training in der Rehbachhalle.

Nach einem gemeinsamen Aufwärmspiel teilen wir die Gruppe immer in vier Kleingruppen auf, die jeweils etwa 15 Minuten eine unserer vier Stationen durchlaufen: Torwurf, Pellen und Fangen; Abwehr; Spiel und allgemeine Koordination mit vielen turnerischen Elementen

Ausblick auf die kommende Saison

Auch in der kommenden Runde werden wir wieder mit drei Mannschaften an den Start gehen. Mit rund 40 Kindern der Jahrgänge 2016 und 2017 treten wir erneut mit einer Mannschaft in der Verbandsliga sowie zwei Mannschaften in der Bezirksobierliga an.

Im Mittelpunkt steht weiterhin die positive handballerische Entwicklung der Kinder – sowohl individuell als auch im Zusammenspiel als Mannschaft. Neben den sportlichen Zielen soll natürlich auch der Spaß am Handball und das gemeinsame Erleben nicht zu kurz kommen.

Die ersten Turnierteilnahmen sind bereits geplant – unter anderem bei unserem eigenen Rasenturnier sowie in Wörth, Schifferstadt, Waldsee und Speyer. Auch die Übernachtung bei unserem eigenen Turnier soll natürlich wieder stattfinden. Darüber hinaus freuen wir uns auf viele weitere gemeinsame Aktivitäten und Erlebnisse und sind gespannt, was die kommende Saison neben dem Handball noch alles für uns bereithält.

Das Trainerteam der männlichen E-Jugend



Mit drei Mannschaften bei der eigenen großen Neuhöfer Sportwoche sowie mit zwei Teams beim Turnier in Speyer wurde die Sommerphase überbrückt. Nach den Sommerferien spielen unsere Mannschaften auch noch bei den Turnieren in Schifferstadt und Wörth. Im September startet dann die Hallenrunde, für die wir drei Mannschaften gemeldet haben, die in drei unterschiedlichen Staffeln des Handballverbands Rheinland-Pfalz spielen und etwa alle zwei bis drei Wochen ein Spiel auf dem 4+1-Kleinfeld mit 3x15 Minuten Spielzeit haben.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit und hoffen, weiterhin viel Spaß zusammen zu haben. Wer bei uns mal reinschnuppern möchte, ist donnerstags von 17:00-18:30 Uhr herzlich willkommen, wir freuen uns über alle Kinder.

Für das Trainerteam
Tobias Grehl



Minis



Jedes Tor ein Erfolg

Wir sind die Minis der TuS Neuhofen. 3-2-1-Deckung oder die schnelle Mitte interessieren uns überhaupt nicht. Uns geht es hauptsächlich darum, Spaß mit dem Handball zu haben. Spaß daran, die Sportschuhe anzuziehen und regelmäßig mit unseren Freundinnen und Freunden die große Handballhalle mit fröhlichem Kinderlachen zu füllen, sowie bei jedem Training oder Spielfest ein bisschen mehr zu lernen. Spielerisch erlernen wir die Handballregeln und was ein Team ausmacht. Wir freuen uns über jedes Tor und versuchen, den Ball immer platzierter und fester zu werfen.

Manchmal fallen uns das Fangen und das Prellen etwas schwer, doch auch hier gilt: „Übung macht den Meister“. Durch unser großes Trainerteam bestehend aus Handballern, anderen Sportlern und engagierten Eltern, können wir uns in vielseitigem Kleingruppenttraining weiterentwickeln und haben immer jemanden in der Nähe, der uns hilft – sei es beim schnellen Schuhbinden, beim Trösten nach

Fehlwürfen oder beim Feiern unserer gemeinsamen Erfolge. Unsere Eltern unterstützen uns bei den Spielfesten und Turnieren. Sie zeigen uns, wie Unterstützung und Fair Play von außen gelebt werden.

Hast auch du Lust, mit uns die kleinen Handballschuhe zu schnüren, um später einmal die großen Fußstapfen füllen zu können und auf dem Weg viel Spaß zu haben?

Dann bist du bei uns, Jungs und Mädels, genau richtig. Komm doch einfach mit deinen Hallenschuhen dienstags ab 15:45 Uhr in die Rehbachhalle. Wir freuen uns auf dich, denn nur mit euch ist Handball in Neuhofen spitze!



Tanja Markgraf

Super-Minis

Bei uns ist alles erlaubt – Hauptsache, es macht Spaß!



Wasserbälle in der Handballhalle?
Na klar – bei den Super-Minis!



Luftballons in der Handballhalle?
Na klar – bei den Super-Minis!



Zeitungen in der Handballhalle?
Na klar – bei den Super-Minis!



Stofflappen in der Handballhalle?
Na klar – bei den Super-Minis!



IKEA Softbälle in der Handballhalle?
Na klar – bei den Super-Minis!



Wir sind die Super-Minis!



ALTER: 3-6 Jahre

TRAINING: jeden Donnerstag



15.30 – 16.30 Uhr



Rehbachhalle



Bei uns noch nicht so wichtig ...

- ✗ Spielzüge
- ✗ Viele Tore schießen
- ✗ Abwehrverhalten
- ✗ Angriffsstrategie



Dafür umso wichtiger!

- ♥ Spaß an der Bewegung
- ♥ Gemeinsam spielen
- ♥ Teamgeist
- ♥ Rücksicht nehmen
- ♥ Respekt
- ♥ Freundschaften schließen



Was aber bei uns sehr wichtig ist, sind **Spaß** und **Bewegung** miteinander. Wir trainieren den **Teamgeist**, das aufeinander **Achten** und **Respektieren** und das miteinander Spielen. Wir geben im Training immer unser Bestes und dadurch ist die Mannschaft bzw. unser Team einfach immer **Super**.



Du möchtest mitmachen?



Dann komm einfach
donnerstags zum Training vorbei!
Wir freuen uns auf Euch!



Das Trainerteam

Theresa • Luzie • Sophia • Uli • Frank • Gudrun

ADHS - Alte Damen- und Herren-Sportgruppe

Seit mehr als 15 Jahren gibt es die **Alte Damen- und Herren-Sportgruppe** nun bereits bei der TuS Neuhofen und in dieser Zeit hat sich vieles getan: Spielerinnen und Spieler sind ausgeschieden, viele neue sind hinzugekommen, die Trainingszeiten und -orte haben mehrfach gewechselt und vieles mehr. Gleich geblieben ist aber immer der Spaß am Sport: Neben Fußball, Basketball und Handball stehen im Sommer, wenn unsere Trainingshalle in Limburgerhof geschlossen ist, auch immer Beachvolleyball und Beachhandball auf dem Trainingsplan. Zum Glück gibt es mittlerweile das Beachfeld im Neuhöfer Stadion, das auch von vielen anderen Gruppen und Vereinen intensiv genutzt wird.

Eine große Rolle spielt die ADHS auch abseits des eigenen Trainings: Sage und schreibe 18 Jugendtrainerinnen und Jugendtrainer kommen aktuell aus unserer Gruppe und engagieren sich bei fast allen Mannschaften von den Minis bis zur A-Jugend. Auch bei Festen und Veranstaltungen, bei denen die Handballabteilung

aktiv dabei ist, unterstützt und organisieren Mitglieder der ADHS ausgiebig.

Wir freuen uns einmal die Woche gemeinsam Sport machen zu können und auch die dritte Halbzeit in unserer Vereinsgaststätte ist für alle immer ein Wochen-Highlight. Wer als ehemalige Sportlerin oder ehemaliger Sportler Lust auf Ballsport hat, ist herzlich eingeladen, mittwochs ab 20:00 Uhr in der Rudolf-Wihr-Halle Limburgerhof mal vorbeizuschauen.

Tobias Grehl



Beitrittserklärung

Name, Vorname

Straße

PLZ / Wohnort

Telefon

E-Mail

Geburtsdatum (freiwillig)

Datum und Unterschrift

Ich gebe meine Einwilligung gem. Art.6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO zur Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten

Mitgliedschaft

☐ Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im Förderverein für den Neuhöfer Handball e.V.
Der Mindestbetrag beträgt pro Jahr für Einzelpersonen 15 € und für Familien 25,- €. Bis auf Widerruf bitte den Betrag von

Euro

von meinem genannten Konto abbuchen.

☐ Keine Mitgliedschaft gewünscht

SEPA - Lastschriftmandat

Förderverein für den Neuhöfer Handball e.V.
Buschstr. 16 - 67141 Neuhofen
VR Bank Rhein Neckar
IBAN: DE 63 6709 0000 0001 6358 32

Ich ermächtige sie widerruflich, den von mir zu zahlenden Mitgliedsbeitrag / Spende / Förderbeitrag bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos durch Lastschrift einzuziehen.

Name Kontoinhaber

Bank

IBAN

Datum und Unterschrift

SEIT 25 JAHREN
FÖRDERVEREIN
FÜR DEN NEUHÖFER HANDBALL E.V.



FAIR PLAY BEGINNT BEI
JEDEM*JEDER EINZELNEN VON UNS



TRIBÜNEN-KNIGGE KINDER- UND JUGENDHANDBALL

(auch bei Senior*innen-Spielen anwendbar)

1. **Spaß** steht im Vordergrund!
2. Nur Trainer*innen coachen ihr Team – nicht das Publikum auf der Tribüne!
3. Jedes Kind gibt sein Bestes – darauf können alle stolz sein!
4. **Fairness** sollte vorgehen, gelebt und belohnt werden.
5. Anfeuern und Applaudieren sind erwünscht – Meckern nicht!
6. Alle Schiedsrichter*innen haben eine Ausbildung, um Spiele zu leiten - Sie auch?
7. Regelwerke vermeiden Ärger - Kennen auch Sie alle Regeln?
8. Ihre Kinder spielen so, wie Sie sich verhalten!
9. Die Spieler*innen der Gastmannschaft sind auch Kinder. Beherzigen Sie dies!
10. **Erlebnis** ist hier wichtiger als „Ergebnis“.

FAIR GEHT VOR!

Freundeskreis des
Deutschen Handballs e.V.



Was machen wir ?

Wir wollen möglichst vielen Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit bieten, Handball in Neuhofen zu spielen und zu erleben. Unser Verein hat sich zum Ziel gesetzt, den Neuhöfer Handball durch Geld-, Sach- und ideelle Spenden zu unterstützen.



Was fördern wir?

- + Unterstützung von Veranstaltungen, die dem sportlichen und gesellschaftlichen Gemeinschaftssinn dienen
- + Unterstützung bei Aus- und Weiterbildung der Trainer und Übungsleiter
- + Mannschaftsstrikots, Sportgeräte, Sportausrüstung
- + Zuschuss für Teamausflüge

Werbe in unserer Sporthalle

Zeig dein Unternehmen und nutze unsere Hallenwand für deinen Werbebanner.



Hiermit beantrage ich eine Anbringung eines Werbebanners in der Sporthalle. Jährliche Kosten richten sich nach der Größe. Je angefangener m² 100,- Euro.

Ein Banner steht zur Verfügung und wird dem Förderverein übergeben.

Kein Banner vorhanden.

Bitte um Design und Erstellung nach Absprache. Die Kosten trage ich.

Bis auf Widerruf bitte den Betrag:

100 € x _____ m² = _____ Euro

von meinen genannten Konto abbuchen.

Datum und Unterschrift

Fördere uns!

Wir möchten unseren Nachwuchs fördern. Um die sportliche und persönliche Entwicklung für unsere Kinder im Sinne des Handballsports zu gewährleisten, sind finanzielle und personelle Hilfen notwendig. Mitgliedsbeiträge sind hierfür eine solide Grundlage, reichen aber leider nicht aus. Daher benötigen wir dringend Unterstützung durch weitere Förderer.

Der Förderverein pflegt einen vertrauensvollen und sorgfältigen Umgang mit Spenden und steht für Transparenz, Effizienz und Nachhaltigkeit. Wir sind ein gemeinnütziger Verein.

Spenden an den Verein sind steuerlich absetzbar.

Du hast noch Fragen!

foerdenverein@tus-neuhofen.de

<https://www.fvnh.tus-neuhofen.de/>



facebook



FÖRDERVEREIN TUS NEUHOFFEN



Generiert mit www.schulraetsel.de

Spielpläne und Tabellen



Herren 1



Damen 1



mA-Jugend



mB1-Jugend



wB-Jugend



wC-Jugend



Herren 2



Damen 2



wA-Jugend



mB2-Jugend



mC-Jugend



mD1-Jugend

Einfach QR-Code scannen und den Link öffnen.



mD2-Jugend



mE1-Jugend



mE3-Jugend



wE2-Jugend



F1-Jugend



Minis 1



wD-Jugend



mE2-Jugend



wE1-Jugend



wE3-Jugend



F2-Jugend



F3-Jugend



Minis 2

WIR SUCHEN DEINE UNTERSTÜTZUNG

Hallo liebe Eltern, hallo liebe Handballfreunde/innen,

zunächst die gute Nachricht, unsere Handballabteilung ist in den letzten Jahren enorm gewachsen, was sehr erfreulich ist und zeigt, dass sich gute Jugendarbeit lohnt.

Unsere Jugendtrainer/innen und Jugendleiter/innen machen hier eine tolle Arbeit.

Mit 25 Mannschaften gehen wir in der kommenden Saison an den Start und gehören somit zu den größten Vereinen im Handballverband Rheinhausen-Pfalz.

Jedoch möchten wir uns auf dem Erreichten nicht ausruhen. Nein, im Gegenteil, wir möchten uns noch verbessern und noch attraktiver werden.

Aus diesem Grund wenden wir uns an euch, liebe Eltern.

Wer Lust hat, sich bei uns zu engagieren ist herzlich willkommen.

Möglicherweise habt ihr sogar schon darüber nachgedacht und der letzte Anstoß fehlt.

Vielleicht hilft es, wenn ihr einige Beispiele seht, wo wir Unterstützung brauchen könnten:

- Trainer/innen oder Betreuer/innen unserer 2. Herrenmannschaft
- Trainer/innen oder Betreuer/innen unserer 2. Damenmannschaft
- Trainer/innen oder Betreuer/innen für unsere weiblichen B-Jugend
- Zeitnehmer/innen für unsere Heimspiele
- Mithilfe in unserem Organisationsteam „Hallenverkauf“
- Oder ihr habt eigene Ideen?

Gerne könnt ihr auch mit den Trainer/innen über eine mögliche Unterstützung sprechen.

Wenn ihr jetzt Lust bekommen habt, dann meldet euch bei Stefan Winkler, Abteilungsleiter Handball, Mobilnummer 0152-52843475 oder spricht einfach die Trainer/innen eurer Kinder an.

Viele Grüße, eure Handballabteilung



Handballabteilung

Abteilungsleiter

stellv. Abteilungsleiter

Jugendleitung

Spendenkonto

Stefan Winkler

Tobias Grehl, Tanja Markgraf

Lorenz Christhal, Tobias Grzechnik,
Ellen Prieske
Gérard Delcroix (Bestellungen)

Handballabteilung
VR Bank Rhein Neckar
IBAN: DE63 6709 0000 0086 4692 19
BIC: GENODE61MA2

Impressum

Herausgeber

Redaktion

Kontakt

Gestaltung

Druck

Auflage

TuS Neuhofen, Handballabteilung

Niels Fricke, Simone Fricke,
Tobias Grehl, Tobias Grzechnik

auszeit@tus-neuhofen.de

Niels Fricke

FLYERARM GmbH, Würzburg

4.000 Stück

**Wir bedanken uns bei ALLEN,
die zum Gelingen dieses Heftes beigetragen haben.**



**TUS NEUHOFFEN
HANDBALL**

Besuchen Sie unsere Homepage:

www.handball.tus-neuhofen.de

Hier finden Sie die aktuellen Spielpläne,
Infos, Berichte und Fotos.



Beratung erleben!
Auswahl erleben!
Service erleben!



 **INTERSPORT®**
SCHEBEN

Sport Bonn GmbH
Wormser Landstrasse 253 · 67346 Speyer
Tel.: +4962328106097